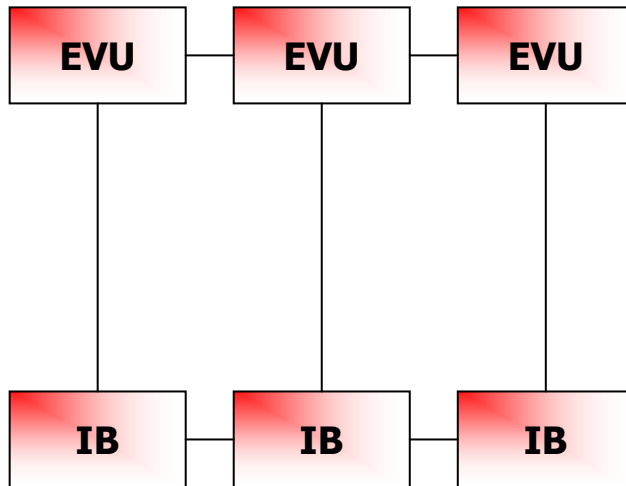




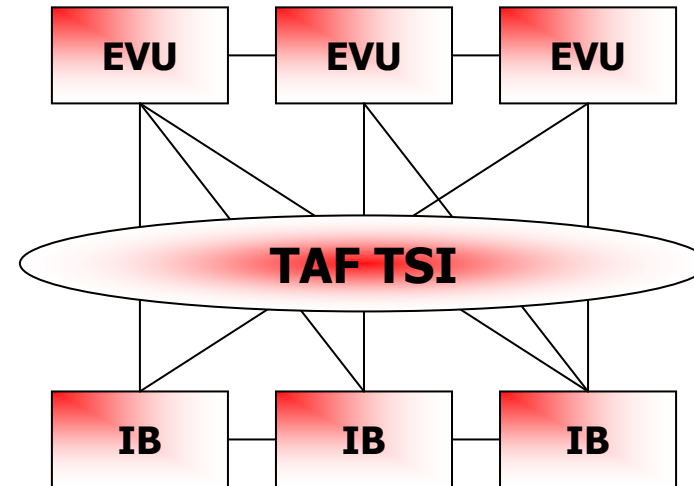
TAF TSI

Telematik Anwendungen für den
Güterverkehr

TAF TSI



SEDP Deliverable 3



Ein Informationssystem ist nur so gut wie die Zuverlässigkeit seiner Daten.

TAF TSI

Hauptreferenzdaten:

- Teilsystem « Fahrzeug »: Fahrzeugreferenz- und Betriebsdaten (RS)
- Teilsystem « Infrastruktur », « Energie », « Zugsteuerung, Zugsicherung und Signagebung »: Trassendetails und Datenbank für Mitteilungen über Infrastrukturbeschränkungen (IRN)

Weitere Referenzdateien und Datenbanken:

Referenzdatei der Notrufzentralen für die verschiedenen Gefahrgüter.

Referenzdatei mit Codierung für alle IB, EVU und Dienstleistungsunternehmen,

Referenzdatei mit Codierung für Transportkunden,

Referenzdatei mit Codierungen aller Standorte (primäre, alternative und Bereichs-/Gleis-/Stelle-Angaben

Referenzdatei mit Codierung für Kundenstandorte,

Referenzdatei aller bestehenden Zugsteuerungssysteme,

Referenzdatei der Gefahrgüter, UN- und RID-Nummern,

Referenzdatei aller verschiedenen Lokomotiventypen,

Referenzdatei aller CN- und HS-Codes für Güter,

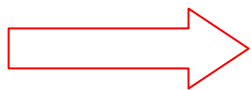
Referenzdatei aller europäischen Instandhaltungswerke,

Referenzdatei aller europäischen Auditstellen,

Referenzdatei aller zugelassenen europäischen Betreiber einschließlich der entsprechenden Liste nationaler

Sicherheitszertifikate.

- WIMO (Betriebsdatenbank für Wagen und Intermodaleinheiten)
- Datenbanken der Tourenpläne für Wagen/Intermodaleinheit.



Umsetzung: Europäischer Strategischer Umsetzungsplan (SEDP)

SEDP EU-93008-S

Phase 1

- Gemeinsame Schnittstelle und Referenzdateien
- Hauptreferenzdaten
- WIMO

Phase 2

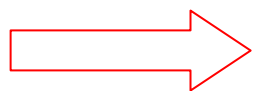
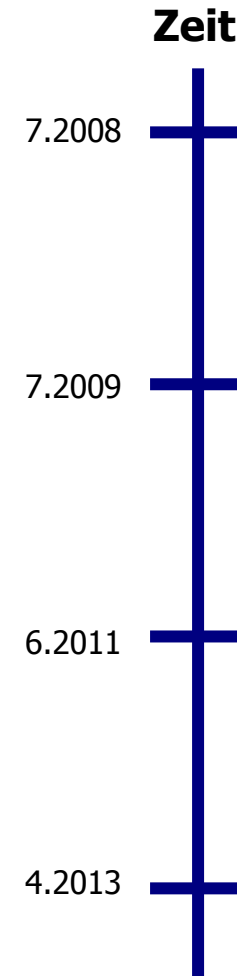
- Datenqualität verbessern
- Qualität der Dienstleistungen verbessern
- voraussichtliche Ankunftszeiten (ETA) aus der Historie

Phase 3

- Standardisierte Meldungen zwischen IB und EVU implementieren
- voraussichtliche Ankunftszeiten (ETA) aus vordefinierten Tourenpläne

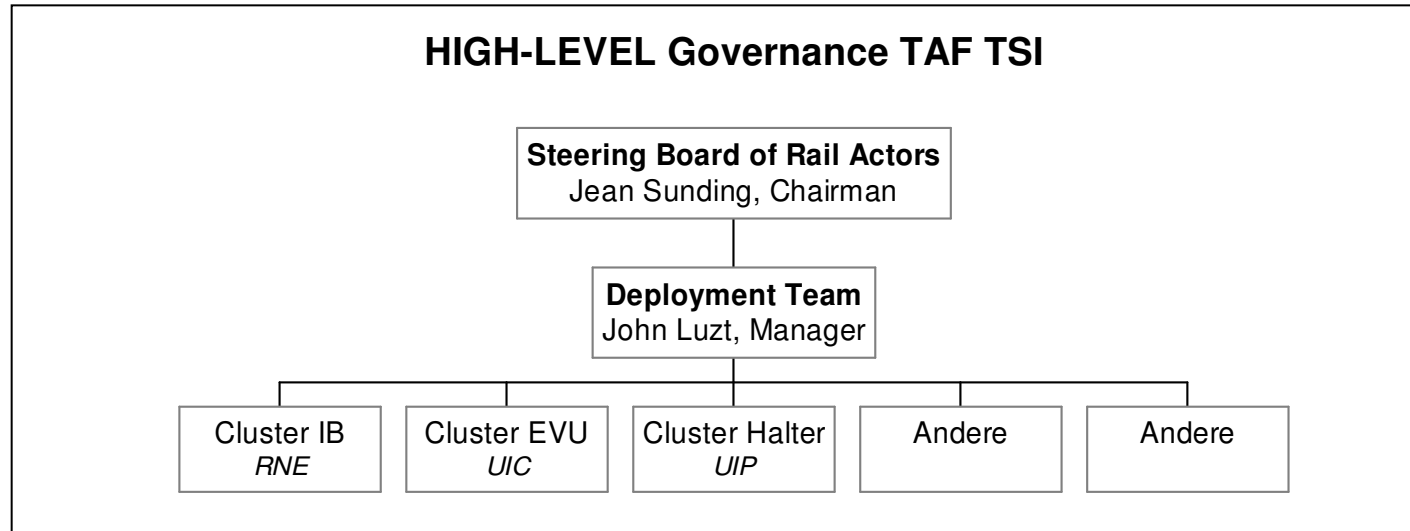
Phase 4

- voraussichtliche Ankunftszeiten (ETA) aus dynamischen Tourenpläne



Dauer: 7 Jahre + ...

SEDP Steering Board



Task Name	Start	Finish	2007				2008				2009	
			Qtr 1	Qtr 2	Qtr 3	Qtr 4	Qtr 1	Qtr 2	Qtr 3	Qtr 4	Qtr 1	Qtr 2
Deployment Group Workplan	Tue 27/03/07	Mon 09/02/09	[Gantt bar spanning from Q1 2007 to Q1 2009]									
Development of Reference Document for Tender	Tue 27/03/07	Fri 29/06/07	[Gantt bar spanning from Q1 2007 to Q2 2007]									
Review of Specifications	Tue 27/03/07	Fri 29/06/07	[Gantt bar spanning from Q1 2007 to Q2 2007]									
Develop Reference Documents for Tender	Mon 02/07/07	Fri 10/08/07	[Gantt bar spanning from Q2 2007 to Q3 2007]									
Tender Process	Mon 13/08/07	Fri 30/11/07	[Gantt bar spanning from Q3 2007 to Q4 2007]									
Validation	Mon 03/12/07	Fri 22/02/08	[Gantt bar spanning from Q4 2007 to Q1 2008]									
Development of Common Components	Mon 25/02/08	Fri 06/02/09	[Gantt bar spanning from Q1 2008 to Q1 2009]									
Rollout of Common Components	Mon 09/02/09	Mon 09/02/09	[Gantt bar spanning from Q1 2009 to Q1 2009]									

IT-Systeme in EU

IB

PATHFINDER

Web based
Kommunikationssystem
Optimierung der Koordination von
internationalen Zugfahrten

EICIS

Web based Preissystem
Schätzung des Preises im
internationalen Verkehr

EUROPTIRAILS

System für die Steuerung des
internationalen Verkehrs
(Überwachung des Zuges,
Zugzusammenstellung, diverse
Informationen)

EVU

ORFEUS

Zentrales Plattform für den Austausch
Frachtbriefdaten im internationalen
Verkehr

ISR

Zentrales Plattform für den Austausch
von Meldungen über die Wagen
(Beförderungstatus und technischer
Status)

+ **ENEE** (Referenzdatei mit Codierungen aller Standorte)



RNE/UIC gemeinsame Strategie

IT-Systeme in CH

SBB Infra

CIS (betrieblich)*

Datenerfassung => Zuglauf

AVIS

Kurzfristige Trassenbestellungen
(48 Stunden +)

BEFO-G*

Quartal-, Halb-, Jahresfahrpläne

Kubetoja

Datenbank der bestellten
Jahresfahrpläne

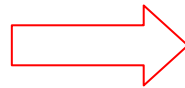
KompoEVU*

Lokzüge

SBB Cargo

CIS (kommerziell)

Zentrales Plattform für
Wagenlokalisierung, BFA, u.v.a.



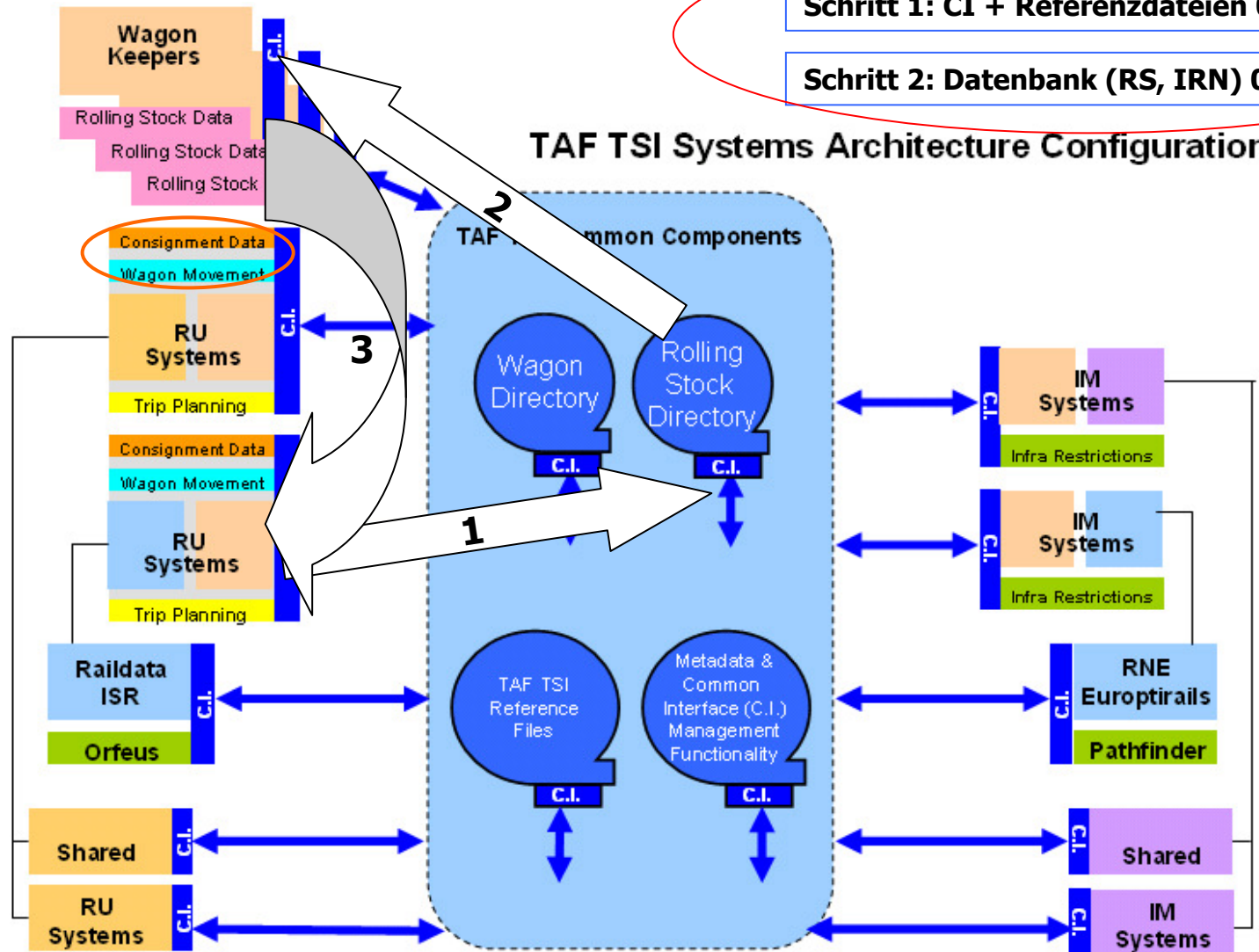
Strategie SBB Infra-Cargo ?

TAF TSI Architektur

Phase 1

Schritt 1: CI + Referenzdateien 09.2008

Schritt 2: Datenbank (RS, IRN) 05.2009



TAF TSI: Wagenhalter

Was : Fahrzeugreferenz- und Betriebsdatenbank

- Technische Anforderungen erfüllt
- Über die gemeinsame Schnittstelle (CI) abrufbar
- Datenpflege sichergestellt

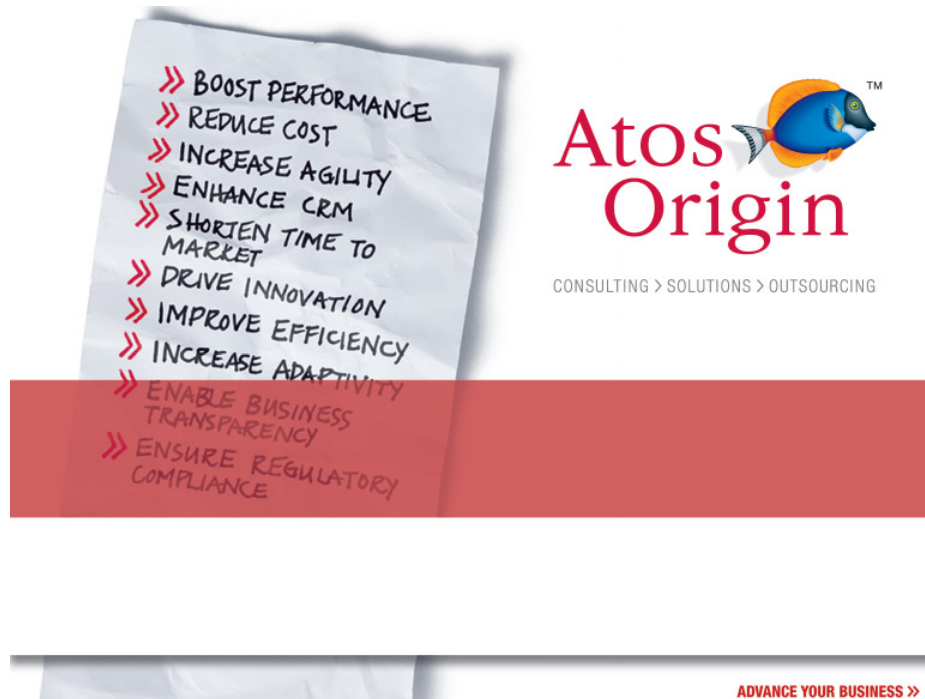
Wie : Fahrzeugreferenz- und Betriebsdatenbank

- Cluster UIP -> Stand der Dinge
- Zusammenarbeit mit EVU (z.B: SBB Cargo, BLS)
- Jeder für sich
- Drittunternehmen: ATOS, Thales, ENOTRAC

Wieviel : Fahrzeugreferenz- und Betriebsdatenbank

- Cluster UIP: Teil von 7.6mio EUR
- Zusammenarbeit mit EVU: Teil von X
- Jeder für sich: einmal 80'000-200'000 CHF, + jährliche Lizenzgebühr
- Drittunternehmen: ATOS: nach Wagenzahl 11 EUR – 200 EUR

ATOS Origin



- + Erfahrungen: Grossunternehmen, IT Transport, UK (TOPS-RSL)
- + Outsourcing (Risiken, Ausrüstung, Zeit, Kosten,...)
- + Entspricht TAF TSI UND NVR Anforderungen
- + Full Service (Datenintegrität, Verfügbarkeit,...)
- + Preismodel nach Wagenzahl interessant

- Abhängigkeit
- Sprache (Support im Moment nur ENG)
- Projekt Stufe VAP (Koordination und Personal)
- Wagenzahl CH-Wagenhalter: Kosten nicht klar

- Fahrzeugdatenbank aufbauen, die über die gem. Schnittstelle den Link zu den WIMO's sicherstellt
- Datenpflege und Kontrolle übernehmen (Service-Vertrag)
- Schnittstelle zu den nationalen Fahrzeugregister (NVR) aufbauen
- Schnittstelle zu dem ECVVR (Zentrales Register EU=Schnittstelle zu den einzelnen NVR)



RXS Rexwal Services S.A.

www.rexwal.com

6, route des Jeunes
CH-1211 Genf 26

RTS RailTraction Services (Switzerland) A.G.

www.r-t-s.ch

23, Altgraben
CH-4624 Härkingen

RLS Raillogistics A.G.

www.raillogistics.com

23, Altgraben
CH-4624 Härkingen

Danke für Ihre Geduld